



## Bibliographische Daten

Titel: Sammelhandschrift – Nürnberg, STN, Cent. VI, 43h  
Signatur: Cent. VI, 43h

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

sehen der mensch got stetiglich vor sei-  
nen augen haben und sich und alle seine  
Inmerkeit in ihm allein seer und fest hal-  
ten. Wann weelich wer got zu einem  
mal sieht der hat alle ding gelernt  
und durch in hat er und besitzet alle  
ding. das selb an vengt sich aber hie  
in genad in dem weg durch die gnad  
und wirt volkomlich erfüllet in glo-  
ria und er in dem vaterlande. als  
sant paulus spricht. Wir sehen hie  
durch ein spiegel durt so wer wir  
sehen von angesicht zu angesicht. /  
Darumb spricht sant Augustinus in dem  
puch seiner rechte oder seiner bekennig.  
Unselig ist der mensch der alle die ding  
w arß und doch allein got nicht er-  
kennt. / Aber selig ist der mensch der  
dich bekennet und ob er auch die ding  
nicht w arß. Wer aber dich und die ding  
bekennet nicht ist er mer selig durch  
die selben ding. Sunder durch dich al-  
leine ist er selig. / Ist das er dich bekenn-  
net lobet als got und danck sagt und  
verschwindet nicht in seinen gedanken.  
Ein <sup>kurz</sup> gang forme und weise wie sich